

Hohe Wand Expedition am 30. Juli 2016

Wie alle Jahre wieder luden die Wandlinger Traktorfreunde unter der Leitung von Gerhard Iser zur Hohen Wand Expedition ein.

Auch heuer hatten sich die Damen und Herren um Gerhard Iser eine anspruchsvolle Route ausgedacht. Wie immer war eine Schlüsselstelle dabei, damit man das Beherrschen des Traktors auch ausleben kann. Alle haben es aber wieder geschafft.

Da die Veranstaltung schon um 8:00 Uhr begann und die Abfahrt um 9:00 Uhr erfolgte, waren die Mitglieder unsers Clubs bereits um 6:45 Uhr aufgebrochen. In Wöllersdorf trafen wir auf Fritz Kompas und die Hirtenberger Traktorbande, die uns schon erwartet hatten.

Die Strecke führte uns durch Wiesen und Wälder nach Dreistetten und von dort nach Maiersdorf, wo sich der Ausgangspunkt der Hohen Wand Expedition befindet.

Gerhard Iser begrüßte die Traktoristen, 61 an der Zahl, und die Fahrt begann. Eine Fahrt rund um Maiersdorf, bis wir in Zweiersdorf nach links Richtung Hohe Wand einbogen. Nach ca. 800 m kam die erwähnte Schlüsselstelle, eine 90 Grad Abzweigung nach rechts mit einem Höhenunterschied von ca. 2-3 m auf 15 m Fahrtstrecke, (steil, von den voran fahrenden Traktoren aufgewühlt, über stramm gewachsenes Wurzelgeflecht).

Wir kamen nach ca. 20 min. oberhalb des Campingplatzes auf die Hohe Wand Mautstraße, die wir hochfuhren, Richtung Herrgottschnitzerhaus und dann in den Wald bzw. Forstweg einbogen, der sich im Privatbesitz des Hrn. Baron Homann – Ehrenberg (sollte ich den Namen nicht richtig geschrieben haben, der Herr Baron möge es mir verzeihen) befindet. Weiter ging die Fahrt nach Dreistetten, über den Kürassier, wieder in einen privaten Forstweg, der uns nach Bad Fischau brachte. Die Mittagrast um ca. 13:30 Uhr war auch schon für viele der Endpunkt der Hohen Wand Expedition. Die Neunkirchner, Puchberger, Kleinhöfleiner und unser Club verabschiedeten sich und der Weg führte uns heimwärts. Wir besuchten noch kurz unser Mitglied Robert Leimer, der am gleichen Tag in Baden das Nostalgiepflügen veranstaltete. Auch dort waren wir durch unsere Mitglieder vertreten.

Gerhard Schützl